



**Fachtagung zum  
Thema „Minderheiten in Syrien und Rojava – Rechte, Verfolgungen und aktuelle politische  
Entwicklungen“**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Interessierte,

wir laden Sie recht herzlich zur Fachtagung „Minderheiten in Syrien und Rojava – Rechte, Verfolgungen und aktuelle politische Entwicklungen“ am **25.04.2026** in **Köln** stattfindet und gemeinsam mit dem Verein YASa e.V. veranstaltet wird.

Im Mittelpunkt stehen die Lebensrealitäten und Herausforderungen verschiedener Minderheiten, insbesondere von Eziden, Christen sowie Alawiten. Gemeinsam möchten wir über Verfolgung und den Schutz von Minderheitenrechten sprechen.

Vor dem Hintergrund aktueller politischer Entwicklungen, zuletzt auch durch den Besuch des syrischen Interimspräsidenten Ahmed al-Scharaa in Deutschland, gewinnt dieses Thema zusätzlich an Bedeutung. Wir möchten diese Entwicklungen einordnen und gemeinsam diskutieren

Die Veranstaltung bietet Raum für Information, Austausch und offene Gespräche. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Bitte bestätigen Sie uns Ihre Teilnahme bis zum **20.04.2026** an **info@dkjv.org** Nach Anmeldung erhalten Sie die Anschrift des Tagungsortes.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Mit kollegialen Grüßen,  
Euer Vorstand

## Programm:

|                     |   |
|---------------------|---|
| 10:00 bis 11:00 Uhr | Empfang, Vernetzung und Begrüßung   |
| 11:00 bis 11:45 Uhr | The Kurds in Syria (Rojava) – From Political Marginalization to a Central Actor in the Settlement Equation<br><i>Dr. Mussalam Abedtalas, Economist Associated Researcher, German Institute of Development and Sustainability (IDOS), Bonn</i>   |
| 11:45 bis 12:00 Uhr | Kaffeepause   |
| 12:00 bis 12:45 Uhr | Verfassungsrechtlicher Minderheitenschutz in Syrien – Institutionelle Perspektiven für die ezidische Gemeinschaft<br><i>Himat Yousuf, Rechtsanwalt, Kreuztal</i>  |
| 12:45 bis 13:45 Uhr | Gemeinsames Mittagessen   |
| 13:45 bis 14:30 Uhr | Legale Herausforderungen in der Strafverfolgung von Massakern an Alawiten, Christen, Drusen und Eziden in Syrien – Dokumentation, universale Jurisdiktion und Notwendigkeit einer Wahrheitskommission<br><i>Prof. Dr. Jens Kreinath, Gründer und Direktor des Institute for the Documentation of Human Rights Violations against Religious Minorities in the Levant</i> |
| 14:15 bis 14:45 Uhr | offene Diskussionsrunde   |